Einladung zum Medienworkshop

Rio+20

Vor der UN-Konferenz für nachhaltige Entwicklung 2012:
Positionen - Konfliktlinien - Erwartungen

Hotel Albrechtshof, Albrechtstraße 8, 10117 Berlin
27. Februar 2012, 14.30-18.00 Uhr

Vom 20. bis 22. Juni 2012 veranstalten die Vereinten Nationen in Rio de Janeiro die internationale Konferenz für nachhaltige Entwicklung. Zwanzig Jahre nach dem ersten Erdgipfel von Rio treffen sich die Regierungen aus aller Welt dort erneut, um über die Lösung globaler Zukunftsprobleme zu beraten. Auf der Agenda stehen unter anderem Schritte zu einer „grünen Ökonomie" und die Stärkung der internationalen Institutionen im Bereich nachhaltiger Entwicklung.

Die Erwartungen an die Konferenz können unterschiedlicher nicht sein: Die einen sehen in ihr eine historische Gelegenheit, Fortschritte bei der Überwindung der weltweiten sozialen und ökologischen Krisen zu erzielen; andere erwarten nicht mehr als die übliche Konferenzdiplomatie ohne greifbare Beschlüsse und rufen bereits zum Boykott auf. In jedem Fall bietet dieses Großereignis, zu dem zahlreiche Staats- und Regierungschefs sowie tausende von Vertreter/innen aus Politik, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und nicht zuletzt der Medien erwartet werden, vielfältige Möglichkeiten der Berichterstattung über die dort diskutierten Probleme und politischen Lösungsansätze.

Mit dem Medienworkshop wollen wir zu Beginn der heißen Vorbereitungsphase der Rio+20-Konferenz „aus erster Hand" über den Stand der Verhandlungen, die politischen Konfliktlinien und die zu erwartenden Ergebnisse informieren. Welche politischen Prioritäten hat die Bundesregierung für die Konferenz, was fordern zivilgesellschaftliche Organisationen, welche neuen Initiativen sind zu erwarten?

Der Workshop wird drei Teile haben:

Im ersten Teil wird der mit Spannung erwartete Bericht des vom UN-Generalsekretär eingesetzten *High-level Panel on Global Sustainability* präsentiert, der soeben veröffentlicht wurde.

Im zweiten Teil werden wir die Positionen der Bundesregierung, die politischen Konfliktlinien und die Erwartungen von Umwelt- und Entwicklungsorganisationen erörtern.

Im dritten Teil geben wir praktische Informationen über den Ablauf der Konferenz und die vielfältigen Parallelaktivitäten der Zivilgesellschaft.

Die Veranstaltung richtet sich speziell an Vertreter/innen der Medien und Multiplikator/innen aus dem umwelt- und entwicklungspolitischen Bereich. Den geplanten Ablauf des Workshops entnehmen Sie bitte dem Programm in der Anlage. Um uns die weiteren Planungen zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis zum **20. Februar 2012** online unter https://rsvp.globalpolicy.org/medienworkshoprio20 oder per email an europe@globalpolicy.org.

Danuta Sacher, Geschäftsführerin von terre des hommes
Jens Martens, Geschäftsführer des Global Policy Forum Europe

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts **„Perspektivwechsel 2012"** des Global Policy Forums Europe, durchgeführt mit finanzieller Unterstützung des BMZ und der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen

Medienworkshop

Rio+20

Vor der UN-Konferenz für nachhaltige Entwicklung 2012:
Positionen - Konfliktlinien - Erwartungen

Programm

14.30	**Begrüßung und Einführung** Jens Martens, Geschäftsführer, Global Policy Forum Europe Jürgen Maier, Geschäftsführer, Forum Umwelt und Entwicklung
14.45	**Maßstab für Rio? Der Report des High-level Panels on Global Sustainability** Frank Schröder, Sekretariat des High-level Panels on Global Sustainability, New York
15.15	**Was ist von der Rio+20-Konferenz zu erwarten? Politische Prioritäten der Bundesregierung und Forderungen der Zivilgesellschaft** Heiko Warnken, Referatsleiter im Bundeministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Danuta Sacher, Geschäftsführerin von terre des hommes Daniel Mittler, Politischer Direktor von Greenpeace International
16.45	*Kaffeepause*
17.00	**Was passiert in Rio? Informationen zur offiziellen Konferenz und den Parallelaktivitäten der Zivilgesellschaft** Arne Molfenter, Regionales Informationszentrum der Vereinten Nationen für Westeuropa (UNRIC) Jonas Schubert, terre des hommes
18.00	Ende des Workshops – Gelegenheit zu Interviews mit den Referent/innen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Jens Martens oder Wolfgang Obenland

Global Policy Forum Europe
Königstraße 37a
53115 Bonn
Tel: 0228-96 50 510
Mail: europe@globalpolicy.org
Web: www.globalpolicy.eu

Der Workshop findet statt im

Hotel Albrechtshof
Albrechtstraße 8
10117 Berlin
Anfahrtsbeschreibung: www.hotel-albrechtshof.de/de/hotel/anreise-zum-hotel.html